



<p>Zu bearbeitende Stelle</p> <p>Operativer Service Agentur für Arbeit Team 044 Jahnstr. 6 26789 Leer</p> <p>Antragstellung bei der örtlichen Agentur für Arbeit</p> <p>Agentur für Arbeit Berufsberatung vor dem Erwerbsleben Frau Helena Luzenke-Dudorov Johannistorwall 56 49080 Osnabrück</p>	<p>Antragsteller:</p> <p>Landkreis Osnabrück MaßArbeit kAöR Susanne Steininger Am Schölerberg 1</p> <p>Bankverbindung</p> <p>Auskunft erteilt: Viktoria Kocher</p> <p>Telefon Nr.: 0541 501-3711 E-Mail: Kocher@massarbeit.de</p>
<p>Betreff:</p> <p>(Projekt-/Maßnahmebezeichnung, Zuwendungszweck, Zuwendungsziel)</p>	

<p>Es wird die Gewährung einer Zuwendung beantragt in Höhe von max. 50 % der Gesamtkosten:</p>		
<p><u> </u> EUR</p>		
<p>Gesamtkosten (100 %) EUR</p>	<p>Zuschuss EUR</p>	<p>Anteil des Zuschusses in % (max. 50)</p>

<p>Die beantragten Mittel werden benötigt:</p>	
<p>Haushaltsjahr</p>	<p>EUR (Zuwendung max. 50 %)</p>



**Mit der Zuwendung soll folgendes Vorhaben in folgendem Zeitraum verwirklicht werden
(Maßnahmekonzept):**

(Darstellung und Begründung des Vorhabens insbesondere der einzelnen Maßnahmen im Hinblick auf Bedarf, Standort, Konzeption und Ziel; soweit nicht als Anlage beigefügt)

Welche Kernelemente beinhaltet die Maßnahme zu wieviel Prozent?

<input type="checkbox"/> Umfassende Informationen zu Berufsfeldern (allgemein und speziell)	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Interessenerkundung	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Vertiefte Eignungsfeststellung durch Einsatz von Kompetenzfeststellungsverfahren	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Strategien zur Berufswahl- und Entscheidungsfindung	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Fachpraktische Erfahrungen durch Einbindung des Lernortes Betrieb/betriebliche Praktika	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Reflexion von Eignung, Neigung und Fähigkeiten zur Verbesserung der Selbsteinschätzung	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Realisierungsstrategien	%	Stundenanteil
<input type="checkbox"/> Sozialpädagog. Begleitung und Unterstützung während der Maßnahme	%	Stundenanteil

Folgende Förderangebote können keine eigenständigen Berufsorientierungsmaßnahmen nach § 48 SGB III sein, jedoch unter Umständen ein Element einer Berufsorientierungsmaßnahme nach § 48 SGB III darstellen:

• Bewerbungstraining	%	Stundenanteil
• individuelle Begleitung der Teilnehmenden (Coaching)	%	Stundenanteil
• Allgemeinbildung und muttersprachlicher Unterricht	%	Stundenanteil
• Koordinierung von Berufsorientierungsangeboten.	%	Stundenanteil

Darstellung der Zusätzlichkeit:

(Eingabe verpflichtend)



Maßnahmedurchführung /Ablauf, Dauer, Teilnehmerzahl (Dauer der Vor- und Nacharbeit muss mit einbezogen werden): **(Eingabe verpflichtend)**

Durchführungszeitraum:

Ablauf:

Dauer (Vor- und Nacharbeit muss mit einbezogen werden) :

Geplante max. Teilnehmerzahl gesamt:

Geplante Mindestteilnehmerzahl, ggf. Gruppenanzahl:

Unter Beachtung der Förderhöchstgrenzen:

Geplante TN-Zahl: Tatsächliche TN-Zahl = Prozentuale Förderung

Beispiel:

TN Soll (100%): 75 - 100% TN (Ist) = 100% Förderung;

TN Soll (100%): 50 - 74% TN (Ist) = 80% Förderung;

TN Soll (100%): unter 50% TN (Ist) = keine Förderung.

Benennung des Maßnahmeortes:

(Eingabe verpflichtend)

Beschreibung der technischen und sächlichen Ausstattung*:

(Eingabe verpflichtend)

Beschreibung der personellen Ausstattung:

(Eingabe verpflichtend; Name/n und Qualifikation/en des einzusetzenden Personals)

*keine Kostenbeschreibung



Vorgesehener Finanzierungsplan:

(Art und Höhe der beantragten Zuwendung; qualitative Darstellung; ggf. Höhe der Eigenmittel)

Erklärung des Antragstellers

Es wird erklärt, dass

- mit dem Vorhaben/der Maßnahme **noch nicht** begonnen worden ist,
- die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit beachtet werden,
- dieses Vorhaben/diese Maßnahme zum Vorsteuerabzug berechtigt bzw. nicht berechtigt ist *)

Ja, berechtigt

Nein, nicht berechtigt

und dieses bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt wurde,

- dem Antragsteller die Tatsachen nach den Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Bundeshaushaltsordnung (VV-BHO) Nr. 3.4 zu § 44 BHO als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 StGB bekannt sind.

- es sich bei diesem Vorhaben/dieser Maßnahme gem. BRKG § 5 Absatz 2 um ein erhebliches dienstliches Interesse handelt und somit eine Wegstreckenentschädigung i. H. v. 0,30 €/km zu berücksichtigen ist. Die Nutzung eines Kraftfahrzeugs ist zwingend erforderlich, um den Maßnahmeort und den Transport von Arbeitsmaterialien pünktlich zuverlässig zu gewährleisten.

Der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den folgenden Antragsunterlagen gemachten Angaben.

Finanzierungsplan (Vordruck BOM 1b) (auszufüllen durch die MaßArbeit)

(aufgegliederte Berechnung aller mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden zu erwarteten Einnahmen und Ausgaben)

Kostenkalkulation (einzureichen vom durchführenden Träger)

(Personal- und Sachkosten; alle Ausgabenansätze sind stichhaltig zu begründen und durch geeignete Unterlagen zu belegen. Die Angabe pauschalierter Ansätze ist nicht ausreichend.)

.....,den
(Ort) (Datum) (Rechtsverbindliche Unterschrift des durchführenden Bildungsträgers)

.....
(Name und Funktion in Druckbuchstaben)

*) Zutreffendes bitte ankreuzen



--

,den		
(Ort)	(Datum)	(Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers)
(Name und Funktion in Druckbuchstaben)		

Vermerk der zuständigen Agentur/Regionaldirektion: Antrag eingegangen am: _____ Ggfs. vorherige formlose Antragstellung am: _____ Hdz/Datum: _____
